Eine Anwender-Netzwerk für den Donauraum

Mit DAREnet entsteht eine dynamische, multi-disziplinäre Anwender-Community innerhalb eines Netzwerks aus nationalen Bevölkerungsschutzorganisationen im Donauraum. Die nationalen Netzwerke werden von den sogenannten DAREnet National Contacts (DNC) koordiniert. Diese bauen die nationalen DAREnet Communities auf und sind die Schnittstelle zur regionalen DAREnet Community.

Nationale Netzwerke und die regionale Community werden von verschiedenen Akteuren aus Politik, Industrie und Forschung unterstützt. Gemeinsam sollen über Landesgrenzen und Disziplinen hinaus wertvolle Synergien und Partnerschaften entstehen, die den Hochwasserschutz im Donauraum insgesamt stärken.

Gemeinsam Herausforderungen erkennen

Zusammenarbeit ermöglichen

Innovation fördern

Innovative Lösungen für den Hochwasserschutz aus der Praxis, für die Praxis

DAREnet wird bis 2022 jährlich eine Innovations-Strategie (Roadmap) für den Donauraum veröffentlichen. Die Roadmap fasst die Ergebnisse einer umfassenden Befragung und Analyse von Anwenderbedarfen und Innovationsideen in einem Dokument zusammen. Sie macht damit die vielversprechendsten Lösungen für alle zugänglich.

Zudem wird die Roadmap konkrete Innovationsinitiativen von Anwendern für Anwender unterstützen. Dafür wird DAREnet eine eigene Ausschreibung in Jahresturnus veröffentlichen. Die eingereichten Kurzbeschreibungen von Anwender-Initiativen werden in einem Portfolio zusammengestellt und über die beteiligten Hochwasser-Netzwerke kommuniziert.

Sowohl die Roadmap als auch die Initiativen werden kontinuierlich an nationale und europäische Entscheidungsträger herangetragen, um Innovation in der Region effektiv zu fördern.

DAREnet braucht Ihr Wissen!

Auf Sie kommt es an! Sie sind unsere Hauptinformationsquelle! Jetzt bei der DAREnet Anwender-Community online registrieren und mitmachen!

Bei DAREnet treffen sich lokale, regionale oder europäische Akteure und erhalten Zugang zu wertvollen Erfahrungen, Know-how und innovativen Technologien für den Hochwasserschutz der Zukunft. Teilen Sie mit uns Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen. Ihr Beitrag ist entscheidend, die richtigen Prioritäten beim Hochwasserschutz zu setzen.

Wir wollen die Innovationen umsetzten, die Anwendern wirklich helfen.

DAREnet

Danube River Region Resilience Exchange network

Ein Anwendernetzwerk zur Stärkung der Hochwasserresilienz im Donauraum

Dieses Projekt erhielt Förderung durch das Rahmenprogramm der Europäischen Union für Forschung und Innovation Horizon 2020 unter der Finanzhilfevereinbarung Nr. 740750

Projektkoordinator
Dr. Christian J. Illing
Technisches Hilfswerk (THW)
Provinzialstr. 93
53127 Bonn
Project.Darenet@thw.de

Projektbüro
Balazs Kern, Andreas Schweinberger
ARTTIC
Oskar-von-Miller-Ring 29
80333 München
darenet-arttic@eurtd.com

danubefloodpractitioners.net
twitter.com/DAREnet_EU
facebook.com/floodpractitioners

Das Projekt DAREnet

DAREnet ist ein von der Europäischen Kommission im Rahmen von Horizon 2020 gefördertes Verbundprojekt. Die DAREnet Partner bilden das Rückgrat eines längerübergreifenden und multidisziplinären Netzwerks. DAREnet ist ein einzigartiger Zusammenschluss von anerkannten Organisationen aus den Bereichen des Bevölkerungsschutzes und der Hochwasserbekämpfung. Das DAREnet Konsortium zeichnet sich durch tiefgreifende und komplementäre Kompetenzen der einzelnen Partner sowie durch eine ausgewogene geographische Balance aus. Die DAREnet Partner können auf zahlreiche, langjährige Kooperationen untereinander aufbauen. Sie sind die Basis für einen langfristigen Erfolg, weit über das DAREnet-Projekt hinaus.

Technisches Hilfswerk

Internationale Kommission zum Schutz der Donau

Österreichisches Rotes Kreuz

International Security and Emergency Management Institute

Ungarischer Zivilschutzverband

Nationale Schutz- und Rettungsdirektion der Republik Kroatien

Sektor für Notfallmanagement, Innenministerium der Republik Serbien

Stiftung „APELL National Center for Disaster Management"

ITTI Sp. z.o.o

Generaldirektion Feuer- und Zivilschutz, Ministerium des Innern, Republik Bulgarien

Universität Belgrad, Fakultät für Sicherheitsstudien

Deutsches Luft- und Raumfahrtzentrum e.V.

Stadt Geel

ARTTIC S.A.S.

Laufzeit des Projekts
Sept. 2017 – Aug. 2022

Projektvolumen
3,5 Mio. Euro